



Inhalt / Contenu / Contenuti / Inhoud Obsah / Obsah

52610	1x
52612	2x

DEUTSCH - Bedienungsanleitung

Bestandteile des Unkrautvertilgers „Bio-Gärtner CW 3000“

Das Gerät besteht aus 1 Gebrauchsanleitung und folgenden Komponenten:

Gebrauchsbeschreibung:
1. Brenner mit Lufteinläufen
2. Verlängerungsrohr
3. Handgriff
4. Gasregulierventil
5. Gasentnahmehventil des Gerätes
6. Gaskartusche 330 g (Lieferumfang siehe Tabelle „Inhalt“)
7. schwere Gummidichtung (befindet sich im Gasentnahmehventil des Gerätes)

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Unkrautvertilger „Bio-Gärtner CW“ ist für den nicht gewerblichen Einsatz gedacht und darf ausschließlich im Freien verwendet werden. Mit dem Unkrautvertilger „Bio-Gärtner CW“ entfernen Sie bequem, ungiftig und wirtschaftlich ohne Chemie das Unkraut und Moos an Hauseingängen, Außenmauern, Gehwegwegen usw.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter „Das Wirkungsprinzip und die Einsatzmöglichkeiten des Gerätes“.

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.

Sicherheits- und Warnhinweise

- Schützen Sie den Unkrautvertilger und die Gaskartusche vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden (Verletzungsgefahr!)

- Nur im Freien verwenden.

- Den Benzintank in geschlossenen Räumen ist verboten.

- Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen.

- Benutzen Sie kein Gerät, das unidirekt oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.

- Stellen Sie sicher, dass die Montage der Gaskartusche das Gerät im Freien und fern von allen möglichen Personen erfolgt. Dies gilt für Zündflammen, elektrische Kochgeräte, und entfernt von anderen Personen.

- Der Inhalt der Gaskartusche ist ein Propan/Butan Gasgemisch und ist brennbar.

- Die Gaskartusche darf niemals im Flugzeug transportiert werden.

- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbares Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

- VORSICHT: zugängige Teile können sehr heiß sein. Klein Kinder vom Gerät fernhalten (Verbrennungsgefahr!). Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist.

- Den gezeigten Brenner nicht ablegen (Brandgefahr): Gerät bei laufendem Betrieb nicht ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißer Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – Brandgefahr.

- Das Gerät auch niemals in einer Scheune, in einer Holzhütte oder in der Nähe eines Holzauszaunes einsetzen (Brandgefahr).

- Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblassen, so schließen Sie sofort das Gasregulierventil, damit kein weiteres Gas austreten kann.

- Das Gerät und die Gaskartusche nicht in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren (Heizungen, Elektro-Ofen oder sonstige Sonneninstrahlung etc.).

- Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen.

- Das Gerät darf nur in sicherer Entfernung zu brennbaren Materialien verwendet werden – halten Sie einen seitlichen Sicherheitsabstand von min. 0,5m zu allen Objekten, sowie eine Abstand von min. 1m zu Objekten, die sich über dem Gerät befinden.

Eklärung der Symbole

Gasregulierventil öffnen – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (+ ON).

Gasregulierventil schließen – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (- OFF).

P = Propan

Dichtheitsprüfung

Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray (CFH N° 52110).

Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der CFH, Modell AT2000 Gaskartusche 330g nach DIN EN 417 betrieben werden. Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.

Das Gerät nie verwenden, wenn die Gaskartusche waagerecht oder mit dem Dosenventil nach unten gehalten wird. In diesem Fall kann Flüssigkeit in den Brenner strömen und zu einer richtig lodernen unkontrollierten Flamme führen. Durchdringt wird das Gerät in seinen Brennneigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort in die oben (siehe Zeichnung I) aufgeführte Position (Dosenventil zeigt nach oben) gebracht werden. Gleichzeitig ist das Gasregulierventil (Nr. 4) zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Bei Inbetriebnahme und während der Arbeit dürfen die Gaskartusche und das Gerät mit ordnungsgemäß angeschlossener Gaskartusche nicht geschüttelt werden. Durch Schütteln kann das Gas in flüssiger Phase austreten. In diesem Fall muss das Gasregulierventil (Nr. 4) sofort geschlossen werden. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig, weil sich das Gas in der Gaskartusche wieder stabilisiert hat.

Maßnahmen vor Anschließen der Gaskartusche

Vergewissern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überzeugen Sie sich vor Anchluss der Gaskartusche (Nr. 6), dass die Dichtung (Nr. 7, Zeichnung II) im Gasentnahmehventil des Gerätes (Nr. 5) vorhanden und in gutem Zustand ist (Sichtprüfung). Diese Dichtung gewährleistet die gasdichte Verbindung zwischen Gerät und Gaskartusche. Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Das Gasregulierventil am Gerät schließen, bevor eine Gaskartusche angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird. Suchen Sie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge (z. B. 10 Tropfen Spülmittel mit Wasser) oder ein Lecksuchspray.

Montage der Gaskartusche

Der Unkrautvertilger ist bis auf die Gaskartusche komplett fertig montiert. Stellen Sie sicher, dass die Montage der Gaskartusche (Nr. 6) an das Gerät im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen erfolgt. Prüfen Sie, dass das Gasregulierventil (Nr. 4) fest verschlossen ist. Bevor die Gaskartusche an den Unkrautvertilger angeschlossen wird, ist die Schutzkappe der Gaskartusche zu entfernen. Dafür wird ein Schraubenzieher o. ä. benötigt. Jetzt wird die Gaskartusche, senkrechthalten an das Gasentnahmehventil (Nr. 5) FEST angeschraubt (siehe Zeichnung I). Die Gummidichtung (Nr. 7) ist jetzt jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen (Zeichnung II – Sichtprüfung). Die Dichtheit der gasführenden Teile prüfen Sie, indem Sie diese mit Seifenlaugen abpinseln oder mit einem Lecksuchspray besprühen. Überprüfen Sie die Dichtheit ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu (wie beschrieben) Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Inbetriebnahme

Das Gasregulierventil (Nr. 4) ist geschlossen. Schutzkappe an der Gaskartusche (Nr. 6) entfernen. Danach die Gaskartusche (Nr. 6) an das Gasentnahmehventil (Nr. 5) in Pflichtrichtung FEST anschrauben. Dabei ist der Unkrautvertilger wie in Zeichnung I zu halten. Aus Sicherheitsgründen ist der Brennerkopf unbedingt schräg nach unten zu halten. Der Boden der Kartusche setzt senkrecht nach unten (siehe Zeichnung II). Danach das Gasregulierventil (Nr. 4) geringfügig öffnen und das Gas am Ausgang des Brenners (Nr. 1) zuviel Feuerzeug oder Streichholz anziehen. Durch zu weites Öffnen des Gasregulierventils (Nr. 4) strömt zu viel Gas in den Brenner (Nr. 1) und die Flamme lässt sich schlecht entzünden. Aus diesem Grund ist das Gasregulierventil (Nr. 4) bei Inbetriebnahme nur geringfügig offen (ca. 1/4 Umdrehung in Richtung (+)) zu öffnen. Nachdem die Flamme entzündet wurde, kann das Gasregulierventil (Nr. 4) weiter geöffnet werden, damit das Gerät die volle Leistung bringt (durch Drehen des Gasregulierventils in Richtung (+) wird die Gaszufuhr weiter geöffnet). Achten Sie beim Einsatz des Gerätes, dass Sie genügend Abstand zu den behandelten Pflanzen haben (ca. 10 cm). Regennasses oder taufrisches Unkraut sollte nicht behandelt werden. In diesem Fall ist der Gasverbrauch sehr hoch und es kann zu Störungen der Flamme kommen. Gleicher gilt bei starkem Wind.

Außerbetriebsnahme

Durch das Schließen des Gasregulierventils (Nr. 4 – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-)) erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Diese Verzögerung entsteht, da sich zu diesem Zeitpunkt noch Restmengen an Gas in dem Verlängerungsrohr (Nr. 2) befinden. Nach Erlöschen der Flamme kann die Gaskartusche vom Gerät abgeschraubt werden.

Wechseln der Gaskartusche

Prüfen Sie, dass vor dem Lösen der Gaskartusche die Brenner erloschen sind. Danach die Gaskartusche vom Gerät abschrauben und das Gerät vor dem Einlegen oder einem Transport vollständig abkühlen lassen. Prüfen Sie die Dichtungen vor Anschluss einer neuen Gaskartusche oder Gasflasche an. Ziehen Sie die Gaskartusche im Freien und fern von anderen Personen. Bevor Sie nun die Gaskartusche (Nr. 6) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen, an den Gerät montieren, kontrollieren Sie bitte, ob das Gasregulierventil (Nr. 4) fest verschlossen ist. Jetzt wird die Gaskartusche, wie oben zeichnerisch dargestellt (Zeichnung I), senkrechthalten an das Gasentnahmehventil (Nr. 5) gasdicht angeschraubt. Die Dichtung ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen.

Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und die Gasdüse verstopfen können.

Lagerung und Transport

Nach Arbeitseinde, vor der Lagerung und dem Transport ist die Gaskartusche immer durch Abschrauben von dem Gerät zu trennen. Wichtigster Hinweis: Beim Abschrauben der Gaskartusche schließt das Entnahmehventil der Dose selbsttätig und es kann kein weiteres Gas mehr entweichen.

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.

Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenem Gasregulierventil völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät und die Gaskartusche nicht unkontrolliert hin- und herfallen können. Beim Transport ist das Gerät immer von der Gaskartusche getrennt. Die Dichtung ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen.

Wartung + Reparatur

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder den Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall Hersteller kontaktieren unter der unten angegebenen Serviceadresse.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Gehärteleistung

Alle bewährten Dichtungen sind aus dem Schmelzguss hergestellt. Die Gaskartusche und deren Inhalt unterliegen nicht einer Zeichnung.

Umwelthinweise

Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas. Die Gaskartusche und deren Inhalt unterliegen nicht einer Zeichnung.

Entsorgung des Gerätes

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallsortungsunternehmen kontaktieren.

Technische Daten

	CW 2000	CW 3000
Flammttemperatur	ca. 1.600 °C	ca. 1.600 °C
Gasart	Propan/Butan Gemisch	Propan/Butan Gemisch
Gerätekategorie	unmittelbarer Druck	unmittelbarer Druck
Nennwärmebelastung	ca. 208 g/h, ca. 2,87 kW	ca. 208 g/h, ca. 2,87 kW
Düse-Nr.	28	28
Düse	Ø 0,28 mm	Ø 0,28 mm

Die Leistungsangaben können im Normalbetrieb von den Werten in der Gebrauchsleitung abweichen (z. B. bei längeren Anwendungen auf großen Flächen nimmt die Leistung ab. Der Grund dafür ist das Vereisen der Gaskartuschen denn dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht rest-entleerte Gaskartuschen sind der Schadstoffsmelde zuzuführen.

Entsorgung der Gaskartusche

Restleerte Gaskartuschen können dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht rest-entleerte Gaskartuschen sind der Schadstoffsmelde zuzuführen.

Entsorgung des Gerätes

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallsortungsunternehmen kontaktieren.

Technische Daten

	CW 2000	CW 3000
Flammttemperatur	ca. 1.600 °C	ca. 1.600 °C
Gasart	Propan/Butan Gemisch	Propan/Butan Gemisch
Gerätekategorie	unmittelbarer Druck	unmittelbarer Druck
Nennwärmebelastung	ca. 208 g/h, ca. 2,87 kW	ca. 208 g/h, ca. 2,87 kW
Düse-Nr.	28	28
Düse	Ø 0,28 mm	Ø 0,28 mm

Die Leistungsangaben können im Normalbetrieb von den Werten in der Gebrauchsleitung abweichen (z. B. bei längeren Anwendungen auf großen Flä

apparaten, ovens, sterke zonnestraling, enz.).

- Controleer altijd of de afdichtingen (tussen het apparaat en de gaspatroon of gasflessen) zijn aangebracht en of deze in goede staat verkeren voordat u de gaspatroon of gasflessen bevestigt.

- Het apparaat mag nooit worden gebruikt in de buurt van warmtebronnen, vlammen of vonken, stofophopingen of ontvlambare stoffen. Het apparaat mag uitsluitend op een veilige afstand van brandbare materialen worden gebruikt - houd een veilige afstand van minstens 0,5 m van alle voorwerpen en op een afstand van tenminste 1 m van de voorwerpen boven het apparaat.

Uitleg van symbolen

Om de gasregelklep te openen = draai de gasregelklep in de richting AAN (+).

Om de gasregelklep te sluiten = draai de gasregelklep in de richting UIT (-).

P = propaan

Lektesten

Mocht er uit uw apparaat gas ontsnappen (u ruikt gas), breng het dan onmiddellijk naar buiten naar een plaats met een goede luchtcirculatie en zonder ontstekingsbronnen. Zoek daar naar hetlek en verhelp het momenten. Controleer de gasdichtheid van uw apparaat alleen in de buitenlucht. Zoek nooit naar lekken met een lamp, gebruik in plaats daarvan zeepstop of een lekzoekspray (CFH nr. 52110).

Belangrijke aanwijzingen voorudt u het apparaat in gebruik neemt.

Montage en instellingen van de fabrikant mogen niet worden gewijzigd. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen, onderdelen te verwijderen of andere onderdelen te gebruiken die niet door de fabrikant voor dit apparaat zijn goedgekeurd.

Dit apparaat mag alleen gebruikt worden met een CFH AT2000 330 g gaspatroon conform DIN EN 417. Het kan gevaarlijk zijn om andere soorten gasflessen te proberen aan te sluiten.

In dat geval kan vloeibaar gas de brander stromen met als gevolg een ongecontroleerde felle vlam. Het apparaat mag in geen geval zo gebruikt worden dat de gaspatroon horizontaal of met het ventiel naar beneden wordt gehouden. Het kan mogelijk zijn dat de brander dan defect raakt. Het apparaat moet in dat geval onmiddellijk weer in de bovenstaande (zie tekening I) aangegeven stand (ventiel naar boven) worden gezet. Daarbij moet de gasregelklep (nr. 4) gesloten worden. Na 2-3 minuten is het apparaat weer klaar voor gebruik.

Voordat het apparaat ingeschakeld wordt en tijdens het werken mogen de gaspatroon en het apparaat met de volgens de voorschriften aangesloten gaspatroon niet geschud worden. Door het schudden zou er vloeibaar gas kunnen ontsnappen. In dat geval moet de gasregelklep (nr. 4) onmiddellijk gesloten worden. Na 2-3 minuten kan het apparaat weer gebruikt worden, omdat het gas in de gaspatroon zich dan weer gestabiliseerd heeft.

Stappen die moeten worden ondernomen voordat het gaspatroon wordt aangesloten

Zorg ervoor dat de sluitingen en andere verbindingen op hun plaats zitten en vrij zijn van schade. Voordat u het gaspatroon (nr. 6) aansluit, moet u ervoor zorgen dat er een afdichting (nr. 7, tekening II) op de gasvoer van het apparaat (nr. 5) zit en in goede staat verkeert (visuele inspectie). Deze afdichting zorgt voor een gasdichte verbinding tussen het apparaat en het gaspatroon. Controleer de gasvoerende onderdelen op beschadiging. Sluit de gasregelklep aan op het apparaat voordat er een gaspatroon wordt aangesloten. Overtuig of de brander niet van alle verbindingsplaatsen dicht zijn voordat de brander wordt aangesloten. Zoek nooit een lek met een lamp, maar gebruik daarvoor zeepstop (bijv. 10 druppels schoonmaakmiddel met water) of een lekzoekspray.

Het gaspatroon bevestigen

De onkruidverdekker is volledig gemonteerd, behalve het gaspatroon. Zorg er altijd voor dat u het gaspatroon (nr. 6) buitenhuishuis bevestigt en uit de buurt van brandbare bronnen, zoals open vuur, waakvlammen en elektrische kooktoestellen en op ruime afstand van andere mensen. Controleer eerst of de gasinlaatklep (nr. 4) stevig dicht zit. Verwijder de beschermkap op het gaspatroon zodat u het gaspatroon kunt aansluiten. Kijk of de gasinlaatklep goed is aangesloten. De oefenvuurhouder moet op de onkruidverdekker. Daarvoor is een schoenvendraai o.i.d. nodig. Nu wordt het gaspatroon, zoals bovenaange gevoerd in de oven en de gaspatroon aansluit moet de rubber packing (nr. 7) in de gasinlaatklep (nr. 5) aangecontrolleerd (afbeelding II - visueel control). De dichtheid van de onderdelen, waar gas doorheen stroomt, controleert u door ze met zeepstop in te smeren of er lekzoekspray op te sprenken. Controleer de dichtheid van uw apparaat alleen buitenhuis. Zoek nooit een lek met een lamp, maar gebruik daarvoor zeepstop of een lekzoekspray (zoals beschreven!).

Opstarten

De gasregelklep (nr. 4) is gesloten. Verwijder de beschermkap van het gaspatroon (nr. 6). Draai vervolgens het gaspatroon (nr. 6) in pijlrichting weer STEVIG gasdicht vast aan de gasinlaatklep (nr. 5). De onkruidverdekker moet worden vastgehouden zoals getoond in tekening I. De branderkop moet om veiligheidsredenen in een eerwartaarde hoek worden gehouden. De bodem van het gaspatroon moet verticaal naar beneden wijzen (zie tekening I). Open vervolgens de gasregelklep (nr. 4) een beetje en ontstek het gas aan de uitlaat van de brander (nr. 1). Aan de onderkant met een aansteeker of een lucifer. Door de gasregelklep (nr. 4) te ver open te draaien, stroomt er te veel gas naar de brander (nr. 1) en kan de vlam maar slecht ontstoken worden. Daarom moet de gasregelklep (nr. 4) alleen iets worden geopend (ongeveer 1/4 slag in de (+) richting). Nadat de vlam is ontstoken, kan de gasregelklep (nr. 4) verder worden geopend zodat het apparaat zijn volledige vermogen bereikt (door de gasregelklep in de richting (+) te draaien, wordt de gasvoer verder geopend). Let er bij het gebruik van het apparaat op dat u volledig afstand houdt (ca. 10 cm) van de plant die u wilt verhelpen. Onkruid dat van de regen of dauw mag niet worden behandeld. In dat geval wordt het gasverbruik zeer hoog en kan de vlam worden beïnvloed. Hetzelfde geldt voor hevige wind.

Uitschakelen

Door de gasregelklep (nr. 4- de gasregelklep wordt in richting (-) gedraaid) te sluiten gaat na een korte vertraging de vlam aan de brander uit. Deze vertraging ontstaat omdat er op dat moment nog een restje gas in de verlengbus (nr. 2) zit. Nadat de vlam is uitgegaan kan het gaspatroon van het apparaat gedraaid worden.

Het gaspatroon vervangen

Controleer altijd of de vlam van de brander is gedofd voordat u het gaspatroon losschroeft.

Draai vervolgens het gaspatroon los van het apparaat en laat het apparaat volledig afkoelen voordat u het opgeeft of transporteert. Controleer altijd de afdichtingen voordat u een nieuw gaspatroon of een nieuwe gasfles op het apparaat aansluit. Vervang het gaspatroon altijd buitenhuis en ver weg van andere mensen.

Zorg er altijd voor dat de gasregelklep (nr. 4) stevig dicht is voordat u het gaspatroon (nr. 6) op het apparaat bevestigt, buitenhuis en uit de buurt van ontvlambare bronnen, zoals open vuur, waakvlammen en elektrische kookapparatuur en dat u weg bent van andere personen. Nu wordt het gaspatroon, zoals bovenaange (tekening II) is aangegeven goedachtig gehouden, gasdicht aan de gasinlaatklep (nr. 5) gasdicht bevestigd. De pakking moet altijd gecontroleerd worden, voordat er een nieuw gaspatroon wordt aangesloten.

Reiniging van het apparaat

Het apparaat kan worden gereinigd met een droge doek wanneer de brander is afgekoeld. Gebruik geen schoonmaakmiddelen, omdat anders de openingen van de brander en de gassproeier verstoppt kunnen raken.

Opslag en transport

Wanneer u klaar bent met het werk en voordat u het apparaat opbergt of transporteert, moet dhet gaspatroon altijd van het apparaat worden afgedraaid door het eraf te draaien. Belangrijke opmerking: Wanneer u het gaspatroon losschroeft, wordt de afzuigklep op de container automatisch uitgeschakeld zodat er geen gas kan ontsnappen.

Houd het apparaat vrij van stof en vocht wanneer het niet wordt gebruikt.

Let erop dat het apparaat afgekoeld is en de gasregelklep gesloten is voordat u het veilig opbergt op een droge plek. Hetefteld geldt voor transport. Zorg ervoor dat het apparaat en het gaspatroon niet oncontroleerbaar heen en weer kunnen bewegen. Bij het transport moet het apparaat altijd gescheiden van het gaspatroon worden vervoerd.

Onderhoud + reparatie

Gebruik uitsluitend de voorgeschreven reserveonderdelen. Gebruik nooit een apparaat met een beschadigd onderdeel. Reparates, alsmede de vervanging van de sproeier en het vervangen van de afdichting, mogen alleen uitgevoerd worden door een geautoriserte dealer voor vloeibaar gas of door de fabrikant. Neem in geval van reparatie contact op met de fabrikant op het onder aangegeven serviceadres.

Breng geen wijzigingen aan het apparaat aan. Montage en instellingen van de fabrikant mogen niet worden gewijzigd. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen, onderdelen te verwijderen of andere onderdelen te gebruiken die niet door de fabrikant voor dit apparaat zijn goedgekeurd.

Garantie

Bewaar de originele kassabon altijd op een veilige plaats. U heeft deze nodig als bewijs van aankoop. Neem contact met ons op via e-mail: info@cfh-gmbh.de als u een garantieclaim wilt indienen. Wij nemen direct contact met u op.

Milieu-informatie

Gaspatroon bestaat uit milieuvriendelijk LPG en vormt geen gevaar voor het milieu of de ozonlaag. Volg de richtlijnen voor vloeibaar gas. Het gaspatroon en de inhoud ervan zijn niet onderhevig aan een houdbaarheidsdatum.

Verwijdering van gaspatroon

Lege gaspatronen kunnen bij het gevoren huisvuil worden gedaan. Niet helemaal lege patronen moeten als schadelijke afvalstoffen verwijderd worden.

Verwijdering van het apparaat

Het apparaat is gemaakt van recyclebare materialen. Voor de afvalverwerking en recycling van dit apparaat neemt u het best contact op met de voor recycling bevoegde plaatselijke instantie of met het afvalverwerkingsbedrijf.

Specificaties

	CW 2000	CW 3000
Vlamtemperatuur	ca. 1.600 °C	ca. 1.600 °C
Type gas	Propan/butanmengsel	Propan/butanmengsel
Apparaatcategorie	directe druk	directe druk
Nominale warmte-inbreng	Ong. 208 g/h, ong. 2,87 kW	Ong. 208 g/h, ong. 2,87 kW
Sproeier	28	28
Sproeier	Ø 0,28 mm	Ø 0,28 mm

Bij normaal gebruik kan het vermogen afwijken van de waarden in de instructiehandleiding (bijv. bij langer gebruik op grote oppervlakken mogen de prestaties af. De reden hiervoor is jisvorming op het onder druk staande gaspatroon, veroorzaakt door gaswinning). Belangrijke informatie: De omgevingstemperatuur zal een doorslaggevende impact op de prestaties van het apparaat hebben. Over het algemeen geldt het

volgende: de prestaties nemen af wanneer het koud is.

Wij behouden ons het recht voor om technische veranderingen aan te brengen.

ČESKY - Návod k použití

Součásti zabíjaků plevelů „Bio-Gärtner CW 3000“

Zařízení se skládá z 1 návodu k použití a následujících součástí:

- Popis zařízení:
- 1. Hořák se vzdutovými sacími tryskami
- 2. Prodrloužovač tyče
- 3. Rukojet
- 4. Výstupní ventil plynů zařízení
- 5. Plynová patrona, 330 g (Polózy, které jsou součástí balení, naleznete v tabulce „Obsah“)
- 6. Černé gumové těsnění (nachází se v odšroubovaném plynovém ventilu zařízení)

Prosím zkontrolujte úplnost zboží.

Zamyšlené použití

Zabíjak plevelu „Bio-Gärtner CW“ je určen k nekomercnímu použití a smí být provozován pouze venku. Zabíjak plevelu „Bio-Gärtner CW“ vám umožní odstranit plevel a mech z domácích vchodů, vnitřních zdí, chodníků atd. pohodlně, netoxicky a efektivnějším způsobem bez chemikálií. Další informace naleznete v části „Princip činnosti“.

Důležité: před připojením k plynům si pozorně přečtěte tento návod k obsluze, abyste se seznámili se zařízením. Nechávejte tyto pokyny na bezpečné místo.

Bezpečnostní a výstražné informace

- Zabíjak plevelu „Bio-Gärtner CW“ je určen k nekomercnímu použití a smí být provozován pouze venku. Zabíjak plevelu „Bio-Gärtner CW“ vám umožní odstranit plevel a mech z domácích vchodů, vnitřních zdí, chodníků atd. pohodlně, netoxicky a efektivnějším způsobem bez chemikálií. Další informace naleznete v části „Princip činnosti“.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Vnitřní použití je zakázáno.

- Před připojením plynové patrony nebo plynové lávky vždy zkонтrolujte, zda jsou těsnění (mezi zařízením a plynovou patronou či plynovou lávkou) rádové osazena a zda jsou v dobrém stavu.

- Nikdy nepoužívejte zařízení s poškozeným nebo opotřebeným plynem.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdraví.

- Používání plynů patrně nepříjemné vlivy na lidské zdr